

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt**

25-26916
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

E-Scooter in der Oker

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

12.11.2025

Beratungsfolge:

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur
Beantwortung)

26.11.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Wasserspiegel der Oker wird zu Wartungszwecken der Wasserbauwerke in regelmäßigen Abständen von der Stadtentwässerung Braunschweig GmbH (SEBS) abgesenkt. In der Braunschweiger Zeitung war dazu am 26.10.2025 zu lesen, dass bei der aktuellen und nur selten durchgeführten Vollabsenkung viel Müll und auch eine Vielzahl von E-Scootern geborgen wurde. Frau Amelung vom Gewässerdienst der SEBS wird mit den Worten zitiert: „Besonders ärgerlich ist es, wenn E-Scooter in der Oker landen – die Batterien der Roller sind tickende Zeitbomben für die Umwelt.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wer trägt die Kosten für die Bergung und Beseitigung der E-Scooter insbesondere von Leihanbietern?
2. Welche Umweltauswirkungen gehen von den E-Scootern in der Oker aus?
3. Wie kann die Verunreinigung der Oker durch E-Scooter minimiert oder ganz verhindert werden?

Anlagen:

keine